

Statistischer Bericht

E IV - vj 4 / 15

Energiewirtschaft in Thüringen 4. Vierteljahr 2015

Bestell-Nr. 05 401

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 03 61 37-84 642 / 84 647

Telefax 03 61 37-84 699

Internet: www.statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Indizes, Energie,

Handwerk, Umwelt

Telefon: 03681 354-247

Herausgegeben im April 2016

Heft-Nr.: 58/16

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen	3
-----------------------	---

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2015	6
---	---

Grafiken

1. Tätige Personen in den Betrieben der Energieversorgung 1991 bis 2015 jeweils am 31. Dezember	7
2. Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im Dezember 2014 und 2015	7
3. Nettostromerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2014 und 2015	8
4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2014 und 2015	8

Tabellen

1. Betriebe und tätige Personen in der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2015 nach Monaten	9
2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2015 nach Monaten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt der tätigen Personen in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2015	11
4. Geleistete Arbeitsstunden je tätige Person, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2015	11
5. Stromerzeugung im 4. Vierteljahr 2015	12
6. Stromerzeugung im 4. Vierteljahr 2015 nach Monaten	13
7. Stromerzeugung seit Jahresbeginn 2015	14
8. Veränderung der Stromerzeugung seit Jahresbeginn 2015 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	15

9. Netto-Stromerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 4. Vierteljahr 2015 nach Monaten	16
10. Netto-Stromerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 4. Vierteljahr 2015	16
11. Bilanz der Elektrizitätsversorgung im 4. Vierteljahr 2015	17
12. Bilanz der Elektrizitätsversorgung im 4. Vierteljahr 2015 nach Monaten	17
13. Bilanz der Elektrizitätsversorgung seit Jahresbeginn 2015	18
14. Veränderung der Elektrizitätsversorgung seit Jahresbeginn 2015 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	18
15. Wärmeerzeugung im 4. Vierteljahr 2015	19
16. Wärmeerzeugung im 4. Vierteljahr 2015 nach Monaten	19
17. Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2015	20
18. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2015 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	20
19. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 4. Vierteljahr 2015 nach Monaten	21
20. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 4. Vierteljahr 2015	21
21. Engpassleistung der Kraftwerke der Energieversorgungsunternehmen im Dezember 2015	22
22. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Energieversorgungs- unternehmen vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015	22

Vorbemerkungen

Die Unternehmen und Betriebe der Energieversorgung Thüringens liefern in verschiedenen Erhebungen statistische Angaben entsprechend den Bestimmungen der Bundesstatistik.

Folgende Bundesstatistiken bilden die Datengrundlage für den vorliegenden Bericht:

- Monatsbericht bei Betrieben in der Energie- und Wasserversorgung
- Monatsbericht über die Elektrizitätsversorgung der Netzbetreiber
- Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Stromerzeugungsanlagen für die allgemeine Versorgung

Der Monatsbericht bei Betrieben in der Energie- und Wasserversorgung, in dem tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte erfragt werden, bezieht sich auf Thüringer Betriebe unabhängig vom Sitz des Unternehmens.

Die Statistik über die Elektrizitätsversorgung spiegelt die Tätigkeiten der Netzbetreiber wider. Im Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung wird die Energieerzeugung in den Thüringer Kraftwerken für die allgemeine Versorgung dargestellt.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebung bei den Betrieben der Energieversorgung ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 271 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474), sowie für die Erhebungen bei den Energieversorgungsunternehmen und -betrieben ist das Gesetz über Energiestatistik (EnStatG) vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867), zuletzt geändert durch Artikel 273 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Definitionen

Tätige Personen

sind alle Personen, die am Ende des Monats in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind.

Geleistete Arbeitsstunden

sind alle tatsächlich geleisteten Stunden aller tätigen Personen (einschl. Leiharbeiter). Bei Schichtbetrieben ist die Summe aller Stunden in allen Schichten anzugeben.

Einzubeziehen sind die geleisteten Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

Nicht einzubeziehen sind ausgefallene Arbeitsstunden, auch wenn sie bezahlt wurden, sowie Arbeitsstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

Bruttoentgelte

sind die Summe der Bruttobezüge der Arbeiter, Angestellten einschließlich Auszubildenden ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einbezogen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen wie Nachtarbeitszulagen, Urlaubslohn und Gewinnbeteiligungen sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbstständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen. Nicht einbezogen werden u. a. Kurzarbeitergeld sowie Vorruhestandsbezüge.

Elektrizitätsversorgung

umfasst unabhängig von Rechtsformen und Eigentumsverhältnissen alle Unternehmen und Betriebe, die elektrische Energie erzeugen und/oder beziehen und hiermit Dritte versorgen. Darunter fällt nicht die Stromerzeugung in Kraftwerken der Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes und der Deutschen Bahn AG.

Energieträger

sind Güter, aus denen Energie freigesetzt werden kann, zum Beispiel Steinkohle, Braunkohle, Gas, Erdöl, Kernbrennstoff und die potenzielle Energie Wasserkraft. Unter Primärenergieträgern (auch Rohenergieträger) versteht man die von der Natur in ihrer ursprünglichen Form dargebotenen Energieträger.

Brutto-Stromerzeugung

ist die in einer bestimmten Zeitspanne erzeugte elektrische Arbeit. Diese ergibt sich als Produkt aus Leistung und Zeit. Zur Erläuterung zwei Beispiele: Ein 150-MW-Kraftwerk erzeugt bei voller Leistung während eines zehnstündigen Betriebes 1500 MWh; eine Glühbirne von 100 Watt (0,1 kW) verbraucht während eines zehnstündigen Betriebes 1 kWh.

Netto-Stromerzeugung

ist die um den Kraftwerkseigenverbrauch verminderte Bruttostromerzeugung.

Kraftwerks-Eigenverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in den Neben- und Hilfsanlagen verbraucht wird. Der Eigenverbrauch der Maschinentransformatoren und die Energieverluste rechnen zum Kraftwerks-Eigenverbrauch, der Betriebsverbrauch nicht.

Stromeinspeisung

ist die Elektrizitätsabgabe von Stromerzeugungsanlagen außerhalb der allgemeinen Versorgung - vor allem von Stromerzeugungsanlagen mit regenerativem Energieträgereinsatz und Industriekraftwerken von Betrieben und Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes - an das allgemeine Versorgungsnetz.

Pumpstromverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in einem Pumpspeicher-Wasserkraftwerk (PSW) zur Förderung des Speicherwassers aus dem Unterbecken in das Oberbecken verbraucht wird, einschließlich des Eigenverbrauchs beim Pumpbetrieb.

Leistung

ist die elektrische Arbeit in der Zeiteinheit, gemessen als Momentanwert oder ersatzweise als Mittelwert über eine kurze Zeitspanne, z.B. über 15 Minuten. Man unterscheidet Brutto- und Nettoleistung. Bruttoleistung ist die an den Generatorklemmen gemessene Leistung, während Nettoleistung (auch nutzbare Leistung) die um die elektrische Eigenbedarfsleistung verminderte Bruttoleistung darstellt, die ein Kraftwerk an das Netz abgibt.

Engpassleistung

ist die durch den leistungsschwächsten Anlageteil begrenzte höchste ausfahrbare Dauerleistung eines Kraftwerkes (meist angegeben in MW), die unter durchschnittlichen Bedingungen für Kühlwasser, Brennstoff usw. erzeugt werden kann. Zeitweilig nicht einsatzfähige, z. B. in Reparatur oder Überholung befindlicher Anlagen, mindern die Engpassleistung nicht.

Netto-Wärmeerzeugung

ist die in einem Heizkraftwerk/Heizwerk an einen Wärmeträger übertragene Wärmemenge, gemessen ab Werk. Verluste und Eigenverbrauch bei der Wärmeerzeugung sind in der Netto-Wärmeerzeugung nicht enthalten, sondern Bestandteil der Brutto-Wärmeerzeugung.

Abkürzungen

J	Joule (Wattsekunde)
kJ	Kilojoule (10^3 J oder 1 000 J)
MJ	Megajoule (10^6 J oder 1 000 kJ)
GJ	Gigajoule (10^9 J oder 1 000 MJ)
TJ	Terajoule (10^{12} J, 1 000 GJ)
PJ	Petajoule (10^{15} J, 1 000 TJ)
MW	Megawatt (1 000 000 W oder 1 000 kW)
kWh	Kilowattstunde (= 3 600 000 J oder 3 600 kJ oder 3,6 MJ)
MWh	Megawattstunde (1 000 kWh)
GWh	Gigawattstunde (1 000 000 kWh)
EVU	Energieversorgungsunternehmen
KWK	Kraft-Wärme-Kopplung
ET	Energieträger

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2015

Beschäftigungslage

In der Energieversorgung kam es im Vergleich zum Vorjahr zu einem Anstieg der Zahl der tätigen Personen. Am 31. Dezember 2015 wurden gegenüber dem gleichen Stichtag im Vorjahr 86 Personen bzw. 2,0 Prozent mehr Beschäftigte in den Betrieben der Energieversorgung eingesetzt.

Ende Dezember 2015 waren insgesamt 4 323 Personen in der Energieversorgung tätig. Die Elektrizitätsversorgung war dabei mit 3 863 (89,4 Prozent) der am stärksten besetzte Bereich in der Energieversorgung. In den Bereichen Wärme- und Gasversorgung waren 300 bzw. 160 Personen Ende Dezember 2015 beschäftigt.

Im 4. Vierteljahr 2015 wurden in den Betrieben der Energieversorgung im Schnitt 375 Stunden je Beschäftigten geleistet. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum arbeiteten die Beschäftigten vier Arbeitsstunden mehr (1,1 Prozent).

Das durchschnittliche monatliche Bruttoentgelt je tätiger Person stieg im 4. Vierteljahr 2015 gegenüber dem 4. Vierteljahr 2014 um 4,5 Prozent auf 4 461 EUR. Der Gesamtaufwand für Bruttoentgelte erhöhte sich im Energiesektor im gleichen Zeitraum um 6,4 Prozent.

Stromversorgung

Auf Grund der Liberalisierung des Strommarktes ist es den Elektrizitätsversorgungsunternehmen nicht mehr möglich, monatlich ihre Strombilanz hinsichtlich der Bezüge und Lieferungen aufzustellen. Deshalb kann in dieser Veröffentlichung nicht der gesamte Thüringer Strombedarf dargestellt werden. Somit reduzieren sich die Aussagen zum Stromaufkommen und zur Stromverwendung auf die Stromerzeugung in Thüringen selbst.

Im 4. Vierteljahr 2015 wurden in den Thüringer Kraftwerken der allgemeinen Versorgung 1 142 GWh Strom (netto) erzeugt. Das sind 8,2 Prozent mehr als im vergleichbaren Zeitraum des Jahres 2014. Mehr als ein Drittel (447 GWh) des erzeugten Nettostromes wurde aus Erdgas produziert. Von Laufwasserkraftwerken und anderen Anlagen mit Einsatz erneuerbarer Energien wurden 156 GWh Strom bzw. 13,6 Prozent der Gesamtmenge erzeugt.

Wärmeversorgung

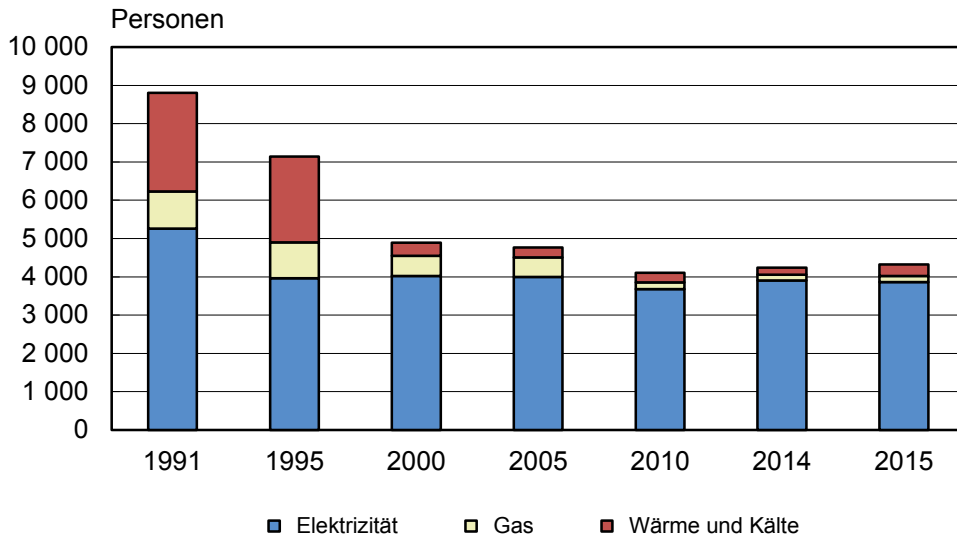
Im 4. Vierteljahr 2015 erzeugten die Wärmekraftwerke der allgemeinen Versorgung in Thüringen 900 GWh Wärme, das sind 9,0 Prozent mehr Wärme als im 4. Vierteljahr 2014. 89,1 Prozent der Wärmemenge wurde in Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen erzeugt.

Bilanz der Elektrizitätsversorgung

Insgesamt wurden von Thüringer Netzbetreibern im 4. Vierteljahr 2015 in Thüringen 4 251 GWh Strom im Inland bezogen. Gegenüber dem 4. Vierteljahr 2014 kam es zu einer Erhöhung des Bezuges um 2,2 Prozent. Darunter wurden 1 098 GWh aus erneuerbaren Energien bezogen. Das entspricht einem Anteil von 25,8 Prozent des gesamten Inlandbezuges.

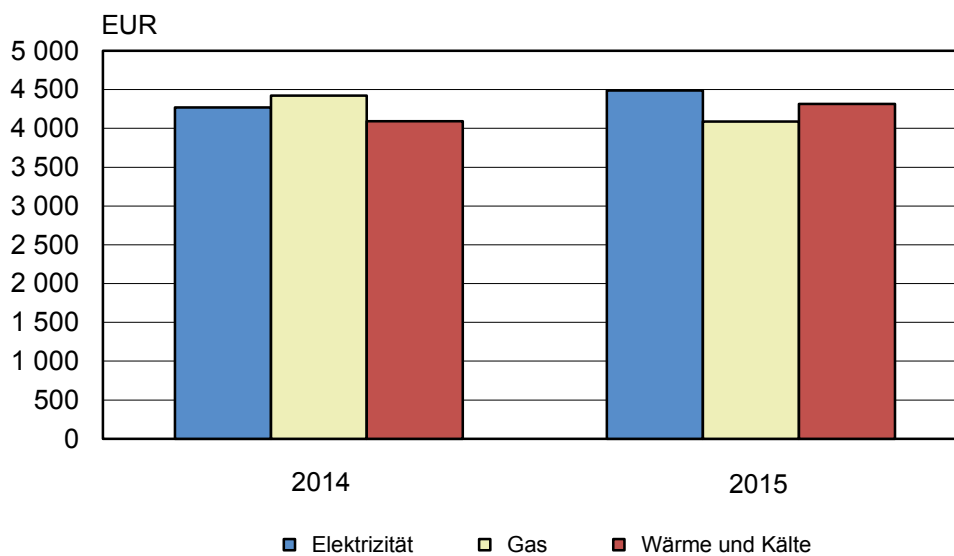
An alle Marktteilnehmer im Inland wurden 4 101 GWh im 4. Vierteljahr 2015 abgegeben. Die Letztverbraucher wurden mit 2 614 GWh Strom aus dem Inland versorgt. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist die Stromabgabe an Letztverbraucher um 7,1 Prozent gestiegen.

1. Tätige Personen in den Betrieben der Energieversorgung 1991 bis 2015 jeweils am 31. Dezember



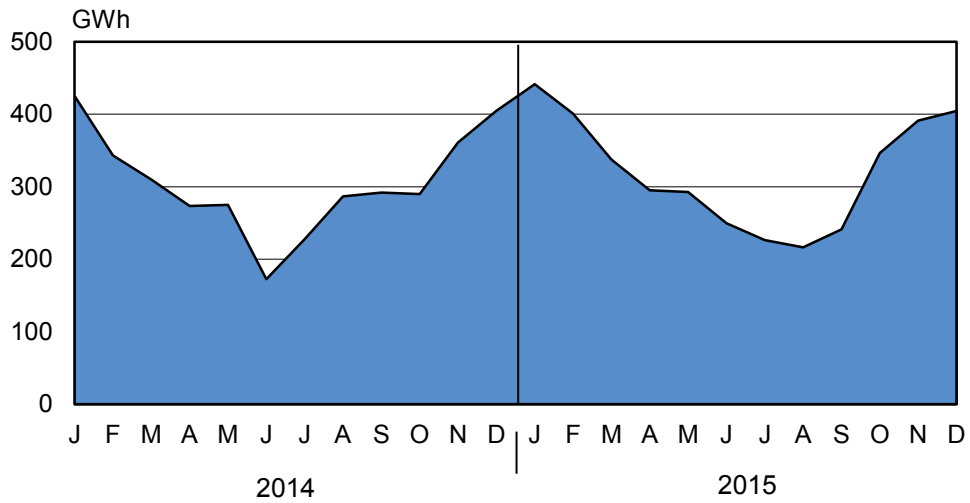
Thüringer Landesamt für Statistik

2. Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im Dezember 2014 und 2015



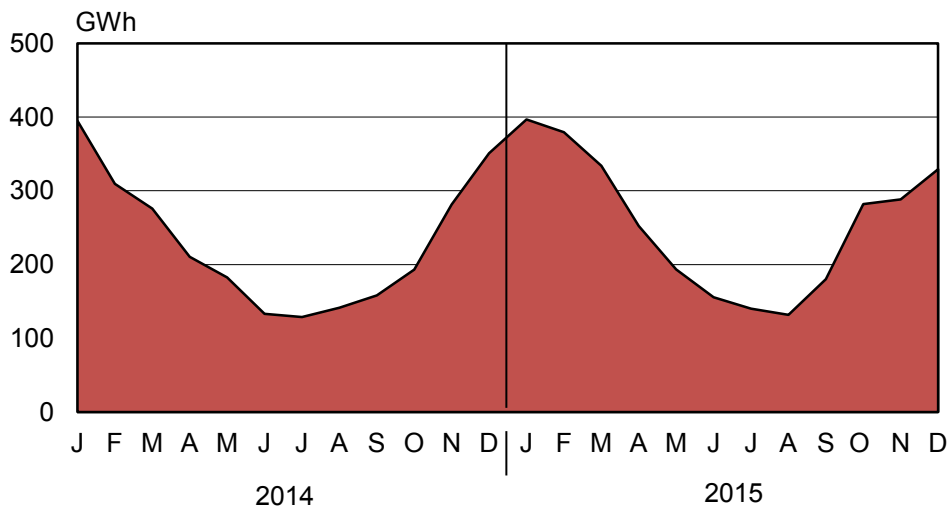
Thüringer Landesamt für Statistik

3. Nettostromerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2014 und 2015



Thüringer Landesamt für Statistik

4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2014 und 2015



Thüringer Landesamt für Statistik

**1. Betriebe und tätige Personen in der Energieversorgung
im 4. Vierteljahr 2015 nach Monaten**

Versorgungsart	Betriebe	Veränderung zum		Tätige Personen	Veränderung zum	
		Vormonat	Vorjahresmonat		Vormonat	Vorjahresmonat
		%			%	

Oktober 2015

Elektrizität	62	-	3,3	3 897	- 0,4	- 1,4
Gas	3	-	-	162	0,6	6,6
Wärme und Kälte	17	-	13,3	299	-	65,2
Insgesamt	82	-	5,1	4 358	- 0,3	1,7

November 2015

Elektrizität	62	-	3,3	3 900	0,1	- 1,6
Gas	3	-	-	162	-	6,6
Wärme und Kälte	17	-	13,3	300	0,3	65,7
Insgesamt	82	-	5,1	4 362	0,1	1,6

Dezember 2015

Elektrizität	62	-	3,3	3 863	- 0,9	- 1,0
Gas	3	-	-	160	- 1,2	5,3
Wärme und Kälte	17	-	13,3	300	-	64,8
Insgesamt	82	-	5,1	4 323	- 0,9	2,0

**2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben
der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2015 nach Monaten**

Versorgungsart	Arbeitsstunden je tätige Person		Bruttoentgelt je tätige Person	Veränderung zum		Bruttoentgelt je Arbeits- stunde
	insgesamt	je Arbeitstag		Vormonat	Vorjahres- monat	
	Stunden		EUR	%		EUR

Oktober 2015

Elektrizität	128	5,8	3 620	1,7	5,1	28,30
Gas	122	5,6	3 096	- 0,4	- 22,3	25,31
Wärme und Kälte	145	6,6	3 454	2,2	- 2,3	23,84
Insgesamt	129	5,9	3 589	1,6	3,5	27,85

November 2015

Elektrizität	130	6,2	6 215	71,7	4,7	47,67
Gas	128	6,1	5 823	88,1	- 2,8	45,56
Wärme und Kälte	145	6,9	5 995	73,6	13,9	41,32
Insgesamt	131	6,3	6 186	72,4	4,7	47,11

Dezember 2015

Elektrizität	111	5,0	3 619	- 41,8	6,0	32,59
Gas	133	6,1	3 333	- 42,8	1,3	24,97
Wärme und Kälte	147	6,7	3 493	- 41,7	0,4	23,81
Insgesamt	114	5,2	3 600	- 41,8	5,5	31,48

3. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt der tätigen Personen in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2015

Versorgungsart	Geleistete Arbeitsstunden	Veränderung zum		Bruttoentgelt	Veränderung zum	
		3. Vierteljahr 2015	4. Vierteljahr 2014		3. Vierteljahr 2015	4. Vierteljahr 2014
	1000 Std.	%		Mill. EUR	%	
Elektrizität	1 435,9	0,1	- 1,0	52,3	23,6	3,7
Gas	61,9	2,0	12,9	2,0	26,4	- 1,9
Wärme und Kälte	130,9	1,4	70,4	3,9	21,9	74,3
Insgesamt	1 628,6	0,2	2,9	58,2	23,6	6,4

4. Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2015

Versorgungsart	Arbeitsstunden je tätige Person	Veränderung zum		Bruttoentgelt je tätige Person	Veränderung zum	
		3. Vierteljahr 2015	4. Vierteljahr 2014		3. Vierteljahr 2015	4. Vierteljahr 2014
	Stunden	%		EUR	%	
Elektrizität	369	0,1	0,3	13 463	23,7	5,1
Gas	383	0,5	6,3	12 260	24,6	- 7,6
Wärme und Kälte	437	1,6	3,1	12 945	22,1	5,5
Insgesamt	375	0,3	1,1	13 383	23,6	4,5

5. Stromerzeugung im 4. Vierteljahr 2015

Merkmal	4. Vierteljahr 2015	Veränderung zum	
		3. Vierteljahr 2015	4. Vierteljahr 2014
	MWh	%	
Brutto-Erzeugung	1 175 284	65,8	8,2
davon aus			
Wasser	562 645	35,6	- 5,1
Laufwasser ¹⁾	25 852	53,8	- 12,0
Pumpspeicher	536 793	34,8	- 4,7
anderen erneuerbaren Energieträgern	143 082	50,8	21,9
Wärme	.	143,2	22,9
Heizöl	.	109,9	- 8,0
Erdgas	456 899	143,2	22,9
Abfall	.	12,8	166,2
Netto-Erzeugung	1 142 272	65,6	8,2
davon aus			
Wasser	550 828	34,8	- 5,2
Laufwasser ¹⁾	22 859	59,2	- 11,0
Pumpspeicher	527 969	33,9	- 4,9
anderen erneuerbaren Energieträgern	132 748	49,5	23,2
Wärme	.	145,5	23,1
Heizöl	.	110,7	- 7,3
Erdgas	447 091	145,5	23,1
Abfall	.	13,2	198,9

1) Laufwasser und natürlicher Zufluss bei Pumpspeicherkraftwerken

6. Stromerzeugung im 4. Vierteljahr 2015 nach Monaten

Merkmal	Oktober	November	Dezember
	MWh		
Brutto-Erzeugung	357 454	401 518	416 312
davon aus			
Wasser	178 149	192 306	192 190
Laufwasser ¹⁾	7 627	6 702	11 523
Pumpspeicher	170 522	185 604	180 667
anderen erneuerbaren Energieträgern	46 226	47 372	49 484
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	128 839	157 401	170 660
Abfall	.	.	.
Netto-Erzeugung	346 504	391 253	404 514
davon aus			
Wasser	173 791	188 830	188 207
Laufwasser ¹⁾	6 487	6 021	10 351
Pumpspeicher	167 304	182 809	177 856
anderen erneuerbaren Energieträgern	42 795	43 992	45 962
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	126 032	154 324	166 735
Abfall	.	.	.

1) Laufwasser und natürlicher Zufluss bei Pumpspeicherkraftwerken

7. Stromerzeugung seit Jahresbeginn 2015

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar - Oktober	Januar - November	Januar - Dezember
	MWh		
Brutto-Erzeugung	3 145 631	3 547 148	3 963 460
davon aus			
Wasser	1 623 585	1 815 891	2 008 081
Laufwasser ¹⁾	97 812	104 514	116 037
Pumpspeicher	1 525 773	1 711 377	1 892 044
anderen erneuerbaren Energieträgern	416 068	463 440	512 924
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	1 063 580	1 220 981	1 391 641
Abfall	.	.	.
Netto-Erzeugung	3 053 698	3 444 951	3 849 465
davon aus			
Wasser	1 587 802	1 776 632	1 964 839
Laufwasser ¹⁾	84 751	90 772	101 123
Pumpspeicher	1 503 051	1 685 860	1 863 716
anderen erneuerbaren Energieträgern	387 135	431 127	477 089
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	1 039 518	1 193 842	1 360 577
Abfall	.	.	.

1) Laufwasser und natürlicher Zufluss bei Pumpspeicherkraftwerken

**8. Veränderung der Stromerzeugung seit Jahresbeginn 2015
gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr**

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar - Oktober	Januar - November	Januar - Dezember
	%		
Brutto-Erzeugung	5,3	5,6	5,0
davon aus			
Wasser	- 0,8	- 1,1	- 1,9
Laufwasser ¹⁾	35,1	31,4	30,6
Pumpspeicher	- 2,5	- 2,6	- 3,4
anderen erneuerbaren Energieträgern	18,5	19,1	19,1
Wärme	10,2	11,2	10,6
Heizöl	- 36,7	- 44,5	- 33,1
Erdgas	10,2	11,2	10,6
Abfälle	19,9	28,5	30,8
Netto-Erzeugung	5,5	5,8	5,1
davon aus			
Wasser	- 1,1	- 1,4	- 2,2
Laufwasser ¹⁾	34,4	31,0	30,7
Pumpspeicher	- 2,6	- 2,7	- 3,5
anderen erneuerbaren Energieträgern	20,9	21,4	21,3
Wärme	10,9	11,9	11,2
Heizöl	- 35,6	- 43,6	- 32,1
Erdgas	10,9	11,9	11,2
Abfälle	21,4	30,7	33,2

1) Laufwasser und natürlicher Zufluss bei Pumpspeicherkraftwerken

**9. Netto-Stromerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 4. Vierteljahr 2015 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Strom- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Oktober 2015

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	50	120 377	75,4	64,4	50
Erneuerbare Energien	27	27 020	11,8	- 78,9	22
Abfall	2	.	.	.	1
Insgesamt	75	151 278	61,0	62,8	70

November 2015

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	51	147 453	22,5	17,2	50
Erneuerbare Energien	27	27 530	1,9	39,5	22
Abfall	2	.	.	.	1
Insgesamt	76	179 087	18,4	22,3	70

Dezember 2015

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	50	160 535	8,9	6,9	49
Erneuerbare Energien	26	28 504	3,5	28,2	21
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	75	192 648	7,6	10,5	70

**10. Netto-Stromerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 4. Vierteljahr 2015**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Strom- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 4. Vierteljahr 2014 ¹⁾
			3. Vierteljahr 2015	4. Vierteljahr 2014	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	50	428 365	150,4	22,7	49
Erneuerbare Energien	26	83 054	13,3	36,8	21
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	75	523 013	105,4	26,4	70

1) im letzten Monat des Vierteljahres

11. Bilanz der Elektrizitätsversorgung im 4. Vierteljahr 2015

Merkmal	4. Vierteljahr 2015	Veränderung zum	
		3. Vierteljahr 2015	4. Vierteljahr 2014
	MWh	%	
Bezug aus dem Inland (einschließlich Durchleitungen)	4 251 241	8,0	2,2
darunter aus erneuerbaren Energien	1 097 764	10,5	23,6
Bezug Ausland	-	-	-
Bezug insgesamt	4 251 241	8,0	2,2
Abgabe an alle Marktteilnehmer im Inland	4 101 264	7,4	2,2
darunter an Letztverbraucher	2 614 172	9,5	7,1
Abgabe Ausland	-	-	-
Pumpstromverbrauch	691 812	37,2	- 3,7
Abgabe insgesamt	4 101 264	7,4	2,2
Netzverluste	149 977	26,9	0,0

12. Bilanz der Elektrizitätsversorgung im 4. Vierteljahr 2015 nach Monaten

Merkmal	Oktober	November	Dezember
	MWh		
Bezug aus dem Inland (einschließlich Durchleitungen)	1 387 615	1 436 829	1 426 797
darunter aus erneuerbaren Energien	342 582	266 715	488 467
Bezug Ausland	-	-	-
Bezug insgesamt	1 387 615	1 436 829	1 426 797
Abgabe an alle Marktteilnehmer im Inland	1 341 308	1 385 168	1 374 788
darunter an Letztverbraucher	860 294	865 684	888 194
Abgabe Ausland	-	-	-
Pumpstromverbrauch	220 855	238 770	232 187
Abgabe insgesamt	1 341 308	1 385 168	1 374 788
Netzverluste	46 306	51 661	52 010

13. Bilanz der Elektrizitätsversorgung seit Jahresbeginn 2015

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar - Oktober	Januar - November	Januar - Dezember
	MWh		
Bezug aus dem Inland (einschließlich Durchleitungen)	13 366 073	14 802 902	16 229 699
darunter aus erneuerbaren Energien	3 618 118	3 884 833	4 373 301
Bezug Ausland	-	-	-
Bezug insgesamt	13 366 073	14 802 902	16 229 699
Abgabe an alle Marktteilnehmer im Inland	12 933 023	14 318 191	15 692 978
darunter an Letztverbraucher	8 215 378	9 081 062	9 969 255
Abgabe Ausland	-	-	-
Pumpstromverbrauch	1 947 878	2 186 648	2 418 835
Abgabe insgesamt	12 933 023	14 318 191	15 692 978
Netzverluste	433 050	484 711	536 720

14. Veränderung der Elektrizitätsversorgung seit Jahresbeginn 2015 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar - Oktober	Januar - November	Januar - Dezember
	%		
Bezug aus dem Inland (einschließlich Durchleitungen)	- 0,6	- 0,2	0,1
darunter aus erneuerbaren Energien	15,0	12,7	16,9
Bezug Ausland	-	-	-
Bezug insgesamt	- 0,6	- 0,2	0,1
Abgabe an alle Marktteilnehmer im Inland	- 0,5	- 0,2	0,2
darunter an Letztverbraucher	3,0	3,3	3,7
Abgabe Ausland	-	-	-
Pumpstromverbrauch	- 3,0	- 3,0	- 3,6
Abgabe insgesamt	- 0,5	- 0,2	0,2
Netzverluste	- 0,9	- 0,1	- 0,8

15. Wärmeerzeugung im 4. Vierteljahr 2015

Merkmal	4. Vierteljahr 2015	Veränderung zum	
		3. Vierteljahr 2015	4. Vierteljahr 2014
	MWh	%	
Netto-Erzeugung	899 670	98,8	9,0
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	144 723	55,0	17,0
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	733 057	109,3	7,4
Abfall	.	.	.

16. Wärmeerzeugung im 4. Vierteljahr 2015 nach Monaten

Merkmal	Oktober	November	Dezember
	MWh		
Netto-Erzeugung	282 002	288 374	329 295
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	47 952	46 187	50 584
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	226 834	234 750	271 473
Abfall	.	.	.

17. Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2015

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar - Oktober	Januar - November	Januar - Dezember
	MWh		
Netto-Erzeugung	2 446 257	2 734 631	3 063 926
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	419 344	465 531	516 115
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	1 971 815	2 206 566	2 478 039
Abfall	.	.	.

18. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2015 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar - Oktober	Januar - November	Januar - Dezember
	%		
Netto-Erzeugung	14,9	13,5	11,0
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	31,5	28,3	26,6
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	12,2	11,0	8,4
Abfall	.	.	.

**19. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 4. Vierteljahr 2015 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Oktober 2015

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	50	201 355	50,9	42,0	50
Erneuerbare Energien	27	44 500	25,1	52,6	22
Abfall	2	.	.	.	1
Insgesamt	75	253 007	47,9	46,7	70

November 2015

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	51	207 289	2,9	- 0,1	50
Erneuerbare Energien	27	43 810	- 1,6	23,1	22
Abfall	2	.	.	.	1
Insgesamt	76	258 394	2,1	5,6	70

Dezember 2015

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	50	235 379	13,6	- 7,9	49
Erneuerbare Energien	26	47 258	7,9	16,7	21
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	75	289 774	12,1	- 4,5	70

**20. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 4. Vierteljahr 2015**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 4. Vierteljahr 2014 ¹⁾
			3. Vierteljahr 2015	4. Vierteljahr 2014	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	50	644 023	93,5	6,5	49
Erneuerbare Energien	26	135 568	48,0	28,8	21
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	75	801 174	84,9	11,2	70

1) im letzten Monat des Vierteljahres

21. Engpassleistung der Kraftwerke der Energieversorgungsunternehmen im Dezember 2015

Kraftwerksart	Engpassleistung ¹⁾		
	brutto	netto	thermisch
	MW		
Insgesamt	2 421,5	2 392,5	1 673,6
davon			
Wasserkraft	1 833,8	1 822,3	-
Wärmeleistung	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	489,4	478,6	1 369,5
sonstige Wärmeleistung	79,7	76,4	256,6
Abfall	.	.	.

1) Stichtag 3. Mittwoch im Monat

22. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Energieversorgungsunternehmen vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015

Energieträger	Brennstoffverbrauch	
	1000 GJ	t ¹⁾ bzw. 1000 m ³ ²⁾
Insgesamt	24 741,3	.
davon		
Heizöl	20,4	476,1
Erdgas	17 094,5	480 153,7
sonstige Energieträger	7 626,4	.

1) für Heizöl

2) für Erdgas

